



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

17.5.2022

### 893. **Dortmunder Kulturkitas ausgezeichnet: Zweiter Platz beim Deutschen Kitapreis – feierliche Verleihung in Berlin**

Dortmund war erneut beim Deutschen Kitapreis erfolgreich: Am Montagabend (16. Mai) ist das bundesweit einzigartige Modell der Dortmunder Kulturkitas in der Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung“ mit dem zweiten Platz ausgezeichnet worden. Beim Kulturkita-Modell kooperieren FABIDO-Kitas mit dem Kulturbüro und Vertreter\*innen des Gisbert-von-Romberg-Berufskollegs. In einer feierlichen Preisverleihung in Berlin nahmen Vertreter\*innen aus Dortmund die Trophäe von Bundesfamilienministerin Lisa Paus entgegen. Nach Dortmund geht nun ein Preisgeld von 10.000 Euro, das in die Weiterentwicklung der Kulturkitas investiert wird.

Die Jury des Kitapreises würdigte besonders, dass das Modell Teilhabe und Chancengerechtigkeit ermögliche. „Das Bündnis bietet den Kindern auf kreative Art und Weise vielfältige Entfaltungs- und Ausdrucksmöglichkeiten. Von Theaterprojekten, die Kinder und auch Eltern beteiligen, über Leseangebote in verschiedenen Sprachen bis hin zu Museumsbesuchen mit Kindern als Kunstreporter\*innen ist vieles dabei“, heißt es in der Jury-Begründung.

Vergeben wurde der Preis zum fünften Mal vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung. Es ist bereits das zweite Mal, dass Dortmund beim Kitapreis erfolgreich war: 2019 hatten die FABIDO-Kita Bornstraße und das Netzwerk IN-Familie-Hannibal-und-Brunnenstraßenviertel den ersten Platz ebenfalls in der Kategorie „Lokales Bündnis“ gewonnen.

Zu den FABIDO-Kulturkitas gehören die Familienzentren Eichhoffstraße, Stollenstraße, Lange Straße und Lünener Straße, die bilinguale Kita Friedrich-Henkel-Weg, die Kita Hugo-Sickmann Straße „Kinderkunsthause Hugolino“ sowie die Kitas Strohnstraße und Vinklöther Mark.

#### **Kulturkitas Dortmund**

Das Modell der Kulturkitas existiert seit 2018. Dafür haben sich das städtische Kulturbüro, der Träger FABIDO, ein Berufskolleg und 12 Kitas als Bündnis zertifizierter Kulturkitas zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Kunstschaaffenden und kulturellen Einrichtungen eröffnen sie den Kindern im gesamten Stadtgebiet Räume, in denen sie Tanz, Theater oder Kunst erleben und gestalten können. In den Kitas laden Materialien, Instrumente und Kostüme in eigens eingerichteten



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

Bereichen ein, der Kreativität freien Lauf zu lassen. Die Stadtteile und ihre Kultureinrichtungen werden gemeinsam erkundet, wobei die Kinder immer wieder auf eigene Werke stoßen: So haben sie in ihrem Umfeld schon Stromkästen und Pumpwerke verschönert. Über die Bündnis-Angebote erhalten vor allem auch Eltern Zugang zum Kulturleben der Stadt und können ihre Erfahrungen und Talente einbringen.

Um das Zertifikat als Kulturkita zu erhalten, erfüllen die Kitas vielfältige Qualitätsmerkmale. Neben der Kooperation mit Kultureinrichtungen besuchen mindestens ein Drittel der Fachkräfte regelmäßig Kurse und Fortbildungsmaßnahmen zu Themen der ästhetischen Bildung. Zum Standard gehören ebenso Besuche kultureller Veranstaltungen und die Organisation thematischer Elternveranstaltungen.

### **Deutscher Kita-Preis**

Der Deutsche Kita-Preis ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Partnerschaft mit der Heinz und Heide Dürr Stiftung, der Marke ELTERN, der Soziallotterie freiheit+ und dem Didacta-Verband. Die Auszeichnung setzt Impulse für Qualität in der frühkindlichen Bildung und würdigt das Engagement der Menschen, die tagtäglich in Kitas zeigen, wie gute Qualität vor Ort gelingt.

**Redaktionshinweis:** Angehängt ist ein Foto zur Kulturkita (©DKJS / Jakob Erlenmeyer & Nikolaus Götz).

**Fotos von der Preisverleihung** gibt es ab heute Nachmittag online zum Download unter [www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial](http://www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial).

Kontakt: Katrin Pinetzki